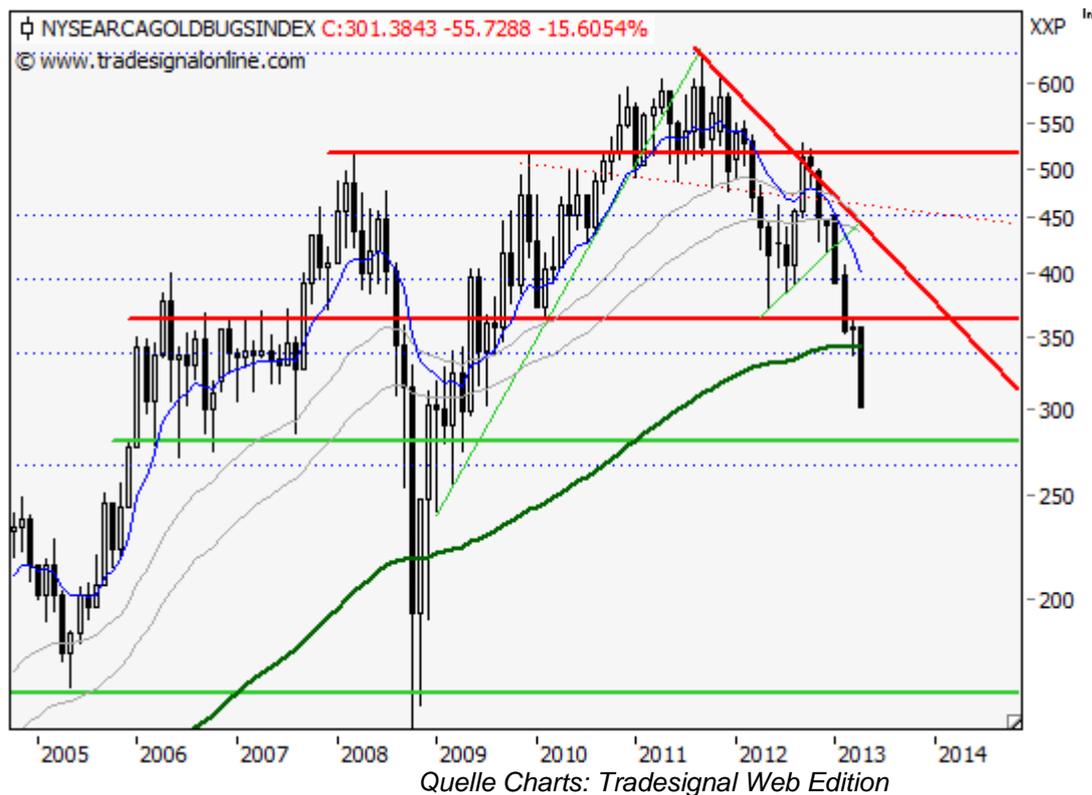


HUI-Index - Das nächste Korrekturziel liegt auf der Hand

15.04.2013 | [Christian Kämmerer](#)

Mit dem Tiefschlag vom vergangenen Freitag fanden zahlreiche Gold-Bugs ihren unfreiwillig düsteren Weg ins Wochenende. Der Index notiert so tief wie zuletzt im Mai 2009 und lässt wenig gutes Erahnen. Gelegentliche Lichtblicke wurden bislang stets von den Bären buchstäblich überrannt und folglich bleibt weiterhin der Blick Richtung Süden das Maß aller Dinge. Wo sich in diesem Kontext die nächsten Korrekturziele finden lassen, soll wieder im Anschluss an den Langfristchart analysiert werden.



Fazit:

Auch wenn die Minen generell und insbesondere auch der HUI-Index speziell einen stark überverkauften Eindruck erwecken, so gilt gerade hier das Gebot: "Greife nie in ein fallendes Messer!". Denn mögliche Haltzonen liegen gerade auch beim HUI noch ein Stück in der Ferne und folglich sollte man von einer weiteren Verlustphase ausgehen. Mit Aufgabe der Marke von 337,00 Punkten wurde, wie bereits zur vergangenen Analyse vom 21. März angemerkt, ein weiteres Verkaufssignal mit dem Ziel die Unterstützung bei rund 280,00 Punkten anzusteuern aktiviert. Zunächst sollten daher diese rund 20 Punkte Abschlag ihren Weg finden, bevor sich möglicherweise eine Verschnaufpause eröffnet.

Zwischen 265,00 und 280,00 Punkten befindet sich nämlich eine der letzten Unterstützungslevel vor einer nächsten Sell-Off-artigen Verkaufswelle bis unter die Marke von 200,00 Punkten. Notierungen über 337,00 Punkten würden hingegen die Chancen einer Erholungsbewegung steigen lassen. Zwar wäre der HUI-Index noch meilenweit von einer Trendwende entfernt, doch bestünde wenigstens Potenzial bis zum Widerstandsbereich um 370,00 Punkte anzusteigen. Der weitere Weg nach oben ist in der Folge mehr als nur steinig zu bezeichnen.



Long Szenario:

Ohne Arme keine Kekse und so fehlen weiterhin jegliche Hoffnungsschimmer im Sinne einer nachhaltigen Erholung. Dennoch würde sich bei einem Anstieg über 337,00 Punkte wenigstens die Möglichkeit weitere Aufwärtsimpulse bis zum Widerstandsbereich um 370,00 Punkte erschließen. Oberhalb von 385,00 Punkten könnte es dann weiter aufwärts bis hin zur Marke von rund 420,00 Punkten gehen.

Short Szenario:

Ein Rückgang bis zur Unterstützung bei 280,00 Punkten erscheint kaum vermeidbar. Selbst ein Touch des 76,40%-Fibonacci-Level bei 265,00 Punkten der Aufwärtsbewegung seit 2008 sollte nicht überraschen, wengleich gerade unterhalb von 265,00 Punkten die nächste Verkaufslawine bis 200,00 Punkte einsetzen könnte. Der Abwärtssog ist mehr als gegenwärtig.

© Christian Kämmerer
Freiberuflicher Technischer Analyst

Offenlegung gemäß § 34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.rohstoff-welt.de/news/42582--HUI-Index---Das-naechste-Korrekturziel-liegt-auf-der-Hand.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).